



KULTUR  
VERMITTLUNGS  
PROGRAMME



## »VOM FEUERSTEIN ZUM FEUERZEUG«

### URIGE GESCHICHTEN AUS DER URGESCHICHTE

Die SchülerInnen werden im Museum auf eine Zeitreise mitgenommen, die in der Altsteinzeit beginnt und mit der Zeit der Kelten endet. Nach der Museumstour durch die urgeschichtliche Abteilung kann man im praktischen Teil herausfinden, ob beim Feuerstein-Schlagen „der Funke überspringt“, kann wie in der guten alten Steinzeit Getreide mahlen oder Gefäße und Schmuck, wie damals in der Bronze- und Eisenzeit, selbst herstellen.



## »BA-(ROCK) ME ...«

Im ersten Teil des Workshops begeben wir uns auf eine Erkundungstour durch die Altstadt und entdecken die Spuren der Barockzeit. Zurück im Museum können die SchülerInnen barocke Kleidung probieren, die Welt durch die Augen von Jakob Prandtauer sehen und zu barocker Musik tanzen. Sie erfahren Interessantes und Spannendes über den Alltag der Menschen damals und können sich schließlich daran versuchen, eine barocke Fassade zu basteln.



## »ARCHÄOLOGIE LIVE AM DOMPLATZ«

### DEN GEHEIMNISSEN DES ST. PÖLTENER UNTERGRUNDS AUF DER SPUR...

Das Programm beginnt mit einem kurzen Überblick über die aufregenden Ergebnisse der letzten Grabungsjahre, danach wird die Gruppe auf einem Rundgang mitten durch die Grabung geführt, und man kann den Archäologen über die Schulter schauen. Die nächste Station führt hinter die Kulissen der Grabung, in die Arbeitsräume, wo 3D-Animationen entstehen und Skelette von Anthropologen untersucht werden. Anhand von ausgewählten Beispielen werden Krankheiten, Knochenbrüche etc. gezeigt, die so viel über die Lebensumstände und die Welt der Menschen von früher erzählen.

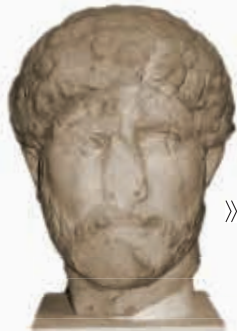


# WORKSHOPS

## »DIE SPINNEN, DIE RÖMER«

### ... ODER DOCH NICHT? AUF INS ANTIKE ABENTEUER!

Wir tauchen ein in die faszinierende Welt der Römer und begeben uns auf Entdeckungsreise durch das Museum. Stück für Stück erfahren wir mehr über den Alltag der RömerInnen und jedes Fundstück, das wir entdecken, lässt vergangene Zeiten wieder auferstehen. Der Workshop beginnt mit einem Rundgang durch die Stadt, der zu den Vitrinen (Herrenplatz, Rathaus) mit römischen Funden führt. Danach folgt eine Erkundungstour im Museum, wo die Ergebnisse der Grabungen gezeigt werden. Danach haben die SchülerInnen die Möglichkeit, sich in die verschiedensten Bereiche des römischen Lebens hineinzufühlen: In der Rolle eines Töpfers fertigen wir eine Schüssel an, können römischen Schmuck selbst gestalten, und als Highlight kann man sich als RömerIn verkleiden. Auf diese Weise lernt man den Alltag der RömerInnen in St. Pölten hautnah kennen.



## »ALTSTADTRALLYE«

Mit dem Super Quiz geht's rasant und aufregend auf eine spannende Tour quer durch die Straßen der St. Pöltener Altstadt und durch die Jahrhunderte. Nach der Safari mit dem Superquiz durch die Altstadt geht es weiter auf Entdeckungsreise durch das Stadtmuseum. Diese beginnt in der steinalten Altsteinzeit, man erfährt, warum es in der Steinzeit gut war, steinreich zu sein, warum man in der Bronzezeit bronzene Reifen nicht nur um den Hals getragen hat, was ein rätselhafter Achsnagel über die Kelten erzählt, wie es sich in der Römerzeit in Aelium Cetium gelebt hat, und man schnuppert mittelalterliche und neuzeitliche St. Pöltener Stadtluft.



# stadtmuseum st. pölten

3100 St. Pölten | Prandtauerstraße 2

Mi. – So. von 10 – 17 Uhr | 02742 333-2643



[www.stadtmuseum-stpoelten.at](http://www.stadtmuseum-stpoelten.at)



Die **WORKSHOPS** dauern zwischen 2 und 3 Stunden, wobei meist eine kleine Pause eingelegt wird, in der die SchülerInnen ihre Jause essen können. Die Workshops kosten 4 Euro pro TeilnehmerIn.

Das Programm »**ARCHÄOLOGIE-LIVE AM DOMPLATZ**« dauert ca. 1,5 bis 2 Stunden und kostet 2 Euro pro SchülerIn.

Für die »**ALTSTADTRALLYE**« sind ca. 3 Stunden, wieder mit einer Pause von ca. 15 Minuten, einzuplanen. Kosten: 4 Euro pro SchülerIn.



## ANMELDUNG

telefonisch: 02742 333-2643, Mi. – So. 10–17 Uhr

per E-Mail: [museumsleitung@stadtmuseum-stpoelten.at](mailto:museumsleitung@stadtmuseum-stpoelten.at)

Für LehrerInnen sind alle Programme natürlich kostenlos.

Workshops und Führungen auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Die Angebote werden den Schulstufen angepasst.

